



NUNTIIUM NO. 49 | SOMMER 2026

EINE INFORMATION DER ARS PECUNIAE GMBH – AUTHOR: REGINA A. COSTELLO

UNTER DRUCK – ODER ÜBERDRUCK?

“Man kann die Realität ignorieren, nicht aber die Konsequenzen der Realität.”

Ayn Rand

Sowohl der Ukraine-Krieg als auch der Iran-Krieg haben gravierende Konsequenzen für die globale Energieversorgung – und damit für Wirtschaft, Wohlstand und Nahrungsmittelversorgung. Die Schauplätze sind verknüpft; China und die USA sind die Gladiatoren in einem, so scheint es, Alles oder Nichts Kampf. **Dies ist Teil 1 zum Thema Energie. Teil 2 wird weitere Aspekte analysieren.**

Kriege sind am Ende immer eine wirtschaftliche Auseinandersetzung. Nicht zuletzt ist das Mantra von Eroberungen “Routen, Ressourcen – und Ideologie” (u.a. auch die Landrouten, siehe Schaubild). Allgemein wird der Kampf zwischen China und den USA um globale Hegemonie und Einfluss als der treibende Faktor im derzeitigen Weltgeschehen gesehen. Und man kann erkennen: Die Seidenhandschuhe sind **jetzt** abgestreift. Ein nackter Kampf um die Führungsrolle ist entbrannt: nicht nur um die globale Technologie-Dominanz, sondern auch um zugrundeliegende Materialien, die unserer Welt benötigt.

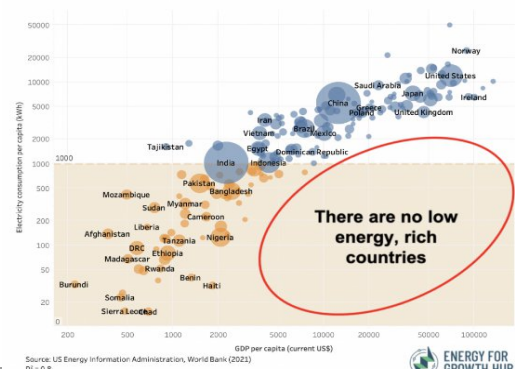
Es sind viele Fragen zur Beurteilung dieser komplexen Situation offen. Viele Aktionen scheinen nicht zusammen zu passen. Auch wenn der Nahe Osten mit seinen immensen Energie-Ressourcen aktuell im Fokus steht, scheinen sich Akteure und Aktionen mehr und mehr zu vermischen. Anhand von verschiedenen Beispielen, mehrheitlich in der ‘Energie-Dimension’, wird hier der Versuch gewagt, wichtige Signale von oberflächlichem Getöse zu unterscheiden. Falsche Flaggen, so die Historie, sind Standardprogramm in Auseinandersetzungen. Nichts ist unmöglich, oder? Aber mit welchen Kosten für uns Menschen?



ENERGIE

Drei wichtige Fakten sind vorab herauszustellen:

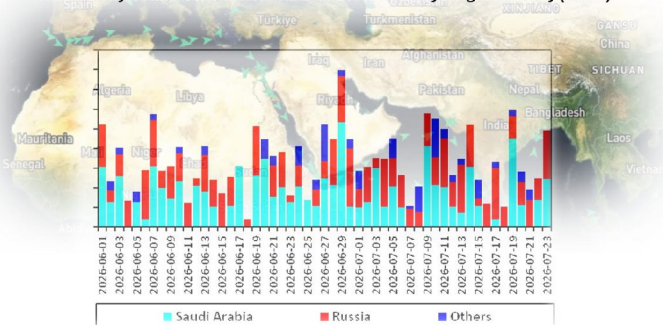
- (1) Energiegebrauch ist Basis unseres Wohlstandes.
- (2) Der Grundstoff Öl ist Basis unserer Zivilisation. Dafür sind Raffinerien notwendig, die daraus Kraftstoffe, industrielle Gase, chemische Rohstoffe und Düngemittel fertigen.
- (3) Viele dieser Raffinerien produzieren in der Nähe von Ölvorkommen (Russland, Naher Osten).



ROUTEN

Wenden wir uns den Handelswegen (Graphik rechts) zu, die das Wohlstandselixier in die Welt transportieren: Seestraßen. Im Puzzle um den Nahen Osten war die Straße von Hormuz seit Monaten weniger ‚der Rede wert‘. Ende Juli führten Auseinandersetzungen zwischen dem Jemen und Saudi Arabien zur Schließung der Bab El-Mandeb-Meerenge. Eine Seestraße, durch die signifikantes Volumen transportiert wird (Graphik links).

World Daily Crude Oil Transits via Bab El Mandeb by Origin Country (mb/d)



Source: Kpler, July 23, 2026



- Was passiert mit der Versorgung der Welt, wenn diese Seewege blockiert bleiben?
- Werden wir weitere Blockaden von Meerengen o.ä. (Graphik unten) sehen?
- Wem nützen diese Aktionen? Letztlich auch China, da dadurch Taiwan von Energie abgeschnitten wird?

SCHOCKS UND AFTER-SCHOCKS

Nach Schließung von zwei Seestraßen steht die Welt aktuell vor einem Öl—bzw. Produkte-Defizit von ca. 20 Mill. Barrel/Tag. Besonders betroffen sind Asien bzw. China, aber auch Europa. Die Konsequenzen:

MAJOR STRAITS OF THE WORLD	
MALACCA STRAIT Connects the Indian Ocean with the Pacific Ocean. Handles around 60% of global maritime transport and 25% of globally traded goods.	MAGELLAN STRAIT A maritime gateway in southern Chile that separates the South American Mainland from Tierra del Fuego. Connects the Atlantic and Pacific Oceans.
BASS STRAIT Separates Tasmania from mainland Australia. Direct passage between the Great Australian Bight and the Tasman Sea.	STRAIT OF HORMUZ A key maritime chokepoint between the Persian Gulf and the Gulf of Oman. Carries a third of the world's LNG and 25% of total global oil consumption.
SINGAPORE STRAIT Lying between the Malacca Strait and the South China Sea. One of the busiest straits, handling around 50% of all global seaborne trade.	BERING STRAIT The only waterway between the cold Arctic and the Pacific Ocean. Separates the Asian and North American continents.
STRAIT OF GIBRALTAR Connects the Atlantic Ocean to the Mediterranean Sea and separates Europe from Africa.	BOSPHORUS STRAIT The narrowest strait in the world, connecting the Black Sea with the Sea of Marmara. Also separates Europe from Asia.

zen:

Die globale Wirtschaftsleistung müsste zur Anpassung um 45% schrumpfen (bei einem Vergleich mit dem globalen BSP in 2002)¹.

Die Infrastruktur für 10% der globalen Düngemittelproduktion ist aktuell zerstört. Somit fehlt das Äquivalente einer Erntesaison (Stand 7/26). Dies betrifft ca. 4 Milliarden Menschen! Rationierungen (global?) und Hungersnöte, vor allem in den ärmeren Ländern (Afrika, Asien, Südamerika), sind ab 2027 absehbar.

Enorme Migration aus diesen Ländern sollte vor allem Europa heimsuchen.

Historisch: Revolutionen vor allem bei Hunger!

Lieferengasse in allen Wirtschaftsbereichen (Problem: Just-in-Time). Nationale Vorratshaltung wird zeitnah die neue Priorität sein.

Diese Schocks sollten auch im Finanzsystem sichtbar werden – auch wenn durch signifikant neue Schulden bzw. Manipulationen die Effekte heruntergespielt bzw. verzögert werden. Die Verwerfungen sollten sich in Zinsen (↑),

¹ Lt. Chris Martenson in diversen Interviews, u.a. mit Tucker Carlson, Ende Juli.

Währungen (↓ bei Rohstoffabhängigkeit), Inflation (↑), Schuldenkrisen und den Preisen für die Rohstoffe selbst (↑) äußern. Wir rechnen mit Einführung des Zentralbankgeldes zur Kontrolle der Bevölkerungen.

Wird hier ein Krieg gegen die globale Bevölkerung geführt?

STÖRFAKTOR

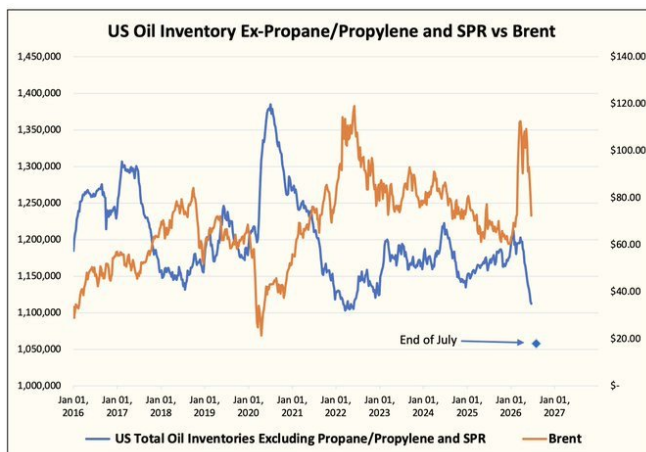
Wie soll man diese Blockaden verstehen? Wir hören, dass immer wieder Schiffe Richtung China durch die Straße von Hormuz schlüpfen können. Warum keine anderen Schiffe? Der Ölexperte Dr. Anas Alhajji stellt heraus, dass ursächlich keine physischen Blockaden dafür verantwortlich sind. **Instabilität** selbst ist der Grund, dass der Warentransport stoppt. Versicherungen stellen Policen nur aus, wenn das Versicherungsobjekt keinen übermäßigen Risiken unterworfen ist. Vermehrte Kampfhandlungen in einer Region ermächtigen Versicherungen, die Policen ad hoc zu kündigen. **Westliche Versicherungen** haben damit großen Anteil an diesen Blockaden.

Interessant: der US-Präsident hätte den Versicherungen anbieten können, den Versicherungsschutz durch die USA zu besichern.

REALITÄT UND FIKTION

Täglich erhalten wir die Bestätigung, dass die Wahrheit das erste Kriegsoffer ist. Die neue Form der Kriegsführung sind Märkte, die durch Preise die Realität nicht abbilden sollen²: Es scheint, dass die USA seit Schließung der Straße von Hormuz den Ölmarkt durch diverse Instrumente erfolgreich kontrolliert:

- ✚ Leerverkäufe von Öl-Finanzkontrakten mitten in der Nacht in Milliardenhöhe. Beispiel am 26.7.2026 – 04:29 Verkauf von 5.120 Kontrakten (= 5,12 Mil. Barrels) innerhalb einer Minute => das 34fache des durchschnittl. Volumens der Vortage.
- ✚ Belieferung von globalen Abnehmern zu Lasten der US Strategischen Petroleumreserve.
- ✚ Hin- und Her-Schlagzeilen (Trump), die die Algorithmen der großen Trader beeinflussen.



Die Graphik³ zeigt den Effekt: 2026 zeigt ein komplett anderes Preisverhalten als z.B. Anfang 2018 und Anfang 2022: eine nicht natürliche Preisentwicklung.

Seit Ende Juli ist auch die Bab-El-Mandeb für den Schiffsverkehr geschlossen: Lloyds of London hat **letzte Woche** alle Policen für die Passage dieser Meerenge storniert. Damit fehlen jetzt insgesamt ca. 20 Mrd. Barrel Öl bzw. Ölprodukte in der Welt. Der Verlust ist besonders spürbar in Asien und Europa.

SYSTEMATISCHE ZERSTÖRUNG

Dieser Krieg geht mehrheitlich zu Lasten der Golfstaaten - den unbeteiligten Dritten? Nicht Israel? Die systematische Zerstörung wichtiger Energie-Infrastruktur in der Golfregion, teils nicht reparierbar, legt

² Chris Martenson, Interview mit Tucker Carlson 22.7.2029 + versch. andere Interviews. www.peakprosperity.com.

³ HFI Research via Mark Wauck Blog auf Substack, 25.7.2026.

nahe, dass es um mehr geht. Eine Lebensader unserer Zivilisation ist unter starken Beschuss gekommen. Und: Weltweit wird die Öl-, Gas- und Raffinerie-Infrastruktur durch Streiks, Feuer und Explosionen dezimiert ...

ÖL ≠ ÖL!

Wer an Kanada denkt, kann sich eine Energiekrise in dem Land kaum vorstellen. Schließlich ist das Land mit Ölreserven gesegnet – aber nur in den westlichen Provinzen. Die extreme ESG-Politik der Trudeau-Regierung verhinderte, dass Ontario und die anderen östlichen Provinzen ökonomisch mit eigenem Öl versorgt werden können. Dem entsprechend importiert Eastern Kanada Öl, typischerweise aus Saudi Arabien bzw. Nigeria, via Tanker. Die Ölimporte sind leichtes ‚Crude‘, d.h. haben weniger Sulphur.

Raffinerien sind komplexe industrielle Anlagen, die nur bestimmte Sorten Öl effizient verarbeiten können. So kommt diese Energiekrise absurderweise in Kanada an, denn die bestehenden Raffinerien in den östlichen Provinzen sind auf leichtes Crude eingestellt – und erhalten ihre Rohstoffe zu einem großen Teil aus dem Nahen Osten. Es zeigt aber auch, dass die in den Medien präsentierten Statistiken immer wieder hinterfragt werden müssen. Während die Substanz von Gold universell ist, kommt Öl in sehr unterschiedlichen Zusammensetzungen. Das macht die Situation noch komplexer.

PLÜNDEREI

Unabhängige Beobachter des Weltgeschehens, u.a. Richard Medhurst⁴, sehen hier eine einzigartige Annektierung der globalen Energieversorgung. Angefangen von

- dem Ukraine-Krieg als Deckmantel für die Zerstörung der Nord Stream-Versorgung zu Gunsten des eigenen Exportes und damit der Ausschaltung des russischen Rivalen in Europa (+ systematische Zerstörung der russischen Energieinfrastruktur) über
- den ‚Coup‘ von Venezuela zur Reduzierung der Öllieferungen an China und Kuba zu
- dem vom Zaun gebrochenen Iran-Krieg, der in der ersten Woche (!) Katars Exporte durch ein *Force Majeure* signifikant reduzierte und mit dem Vergeltungsangriff auf Ras Laffan die iranischen Raffineriekapazitäten merklich verkleinerte.

Interessant: Am 18. März, exakt der Tag des allgemein bekannten europäischen Verbots von russischem Gas, musste Katar seine LNG-Verträge mit Europa und Asien stornieren. Per Saldo konnten die Vereinigten Staaten innerhalb von zwei Wochen zwei ihrer größten Wettbewerber ausschalten.

Medhurst sieht einen physikalischen Energie-Krieg, der letztlich auf China zielt. Dazu will sich Amerika in eine maritime Macht verwandeln und einen maritimen Korridor für Energie in der westlichen Hemisphäre schaffen, der von den USA dominiert wird. Die Geschehnisse der letzten Monate und Jahre sind nach seinen Ausführungen jahrzehntelang geplant und in den Strategiepapieren „National Energy Policy“ (2001) und dem „Maritime Action Plan“ (MAP – Febr. 2026) bzw. „RESTORING AMERICA’S MARITIME DOMINANCE“ (2025) detailliert. Die Analyse ist geopolitisch so interessant, dass wir im 2. Teil des NUNTIIUMs darauf noch einmal eingehen.

VERTRAUENSVERLUST

Die Änderungsdynamik der Welt, die wir ‚kennen‘, scheint Ähnlichkeit mit einem Druckkochtopf anzunehmen. Die Finanzmarktpreise gaukeln ein Goldlöffchen-Szenario vor, während sich die Realität

⁴ Richard Medhurst Newsletter, 1. Mai 2026. Die Untersuchung ist Fokus der Dokumentation: „The Birth of the Petrogas-Dollar and the Pirate State“.

der materiellen Welt langsam anhand von Zahlen und Fakten zeigt. Man muss sie leider selbst zusammentragen. Wenn man die Entwicklungen der letzten sechs Jahre betrachtet, stellt sich alleine die Frage: Was geschieht wirklich? Was ist Realität?

Wir stehen vor einem Vertrauensverlust I. Klasse denn es ist mehr und mehr offensichtlich, dass das gesamte System manipuliert wird. Die Akteure? Regierungen, Finanzinstitute, die Presse, Universitäten, das medizinische Establishment. Alle, denen wir Menschen immer Vertrauen geschenkt haben.

Darum: Wie hinterfrage ich heute Informationen? Wichtige Fragen, die jeder stellen sollte:

- ✚ Was bedeutet dies alles? Wo gibt es Zusammenhänge?
- ✚ Was kann sich daraus entwickeln? Wer profitiert?
- ✚ Was sind die praktischen Konsequenzen für mich, mein persönliches Umfeld?

ANLAGEPOLITISCHE UND ANDERE KONSEQUENZEN

Seit Jahrtausenden hat sich der Mensch auch in widrigsten Umständen behauptet und überlebt. Wenn Institutionen und Systeme versagen, können wir in unserem persönlichen Umfeld neue Unterstützungsnetze aufbauen, indem wir uns auf unsere Stärken besinnen: gesunden Menschenverstand, Kooperation und ein Fokus auf das Machbare. Und: Information ist Macht!

Die Finanzwelt steht vor einem Paradigmenwechsel, der von den (westlichen?) Marktteilnehmern noch nicht erkannt werden will. Wie ist das zu verstehen? Alle Standards zur Messung unserer Wirtschaft und unserer Vermögensanlagen basieren auf dem Konzept der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, gemessen durch die Reaktion der Märkte. Was aber, wenn wir es hier mit einer unkooperativen (Finanz)-Welt zu tun haben, in der zwei Protagonisten einen Wettbewerb ohne Samthandschuhe führen⁵? China einen staatlich dirigierten Wettkampf um produktive, also reale, Macht. Und eine USA, die auf Biegen und Brechen China in die Knie zwingen will. Ein strategischer Wettbewerb in allen Facetten unseres Wirtschaftslebens, aber insbesondere in der Energie. Die Differenzen sind wichtig zu erkennen:

WESTLICHE INDUSTRIELÄNDER	CHINA
Märkte operieren getrennt vom Staat. Keine Subventionen für strategische Industrien.	Wirtschaftsaktivitäten, Industriepolitik und nationale Strategie gehören zusammen.
Handelskooperation dämpft geopolitische Rivalität.	Staatshoheit durch technologische Fertigkeiten
Kapitalflüsse sind politisch neutral.	Marktzugang ist nicht automatisch.
Effizienz ist wichtiger als industrielle Kontrolle	Abhängigkeiten können ausgenutzt werden.
Nachhaltige Verluste bzw. Überkapazität müssen durch Marktdisziplin korrigiert werden.	Skalierung ermöglicht Leverage.
	Produktionskapazität ist Macht.

Der Autor dieser Übersicht⁶ sieht in der gezielten Konzentration von Produktionskapazitäten, der Aushöhlung der Produktionsbasis von Rivalen und den unverhältnismäßigen technologischen und wirtschaftlichen Strategien einen **Akt der unbeschränkten Kriegsführung** durch China.

“Die USA zieht sich nicht von der Welt zurück. Sie passt nur die Spielregeln an, um ihre nationale und wirtschaftliche Sicherheit zu festigen. Und damit Wachstum von der restlichen Welt abzuziehen.”
Scott Bessent

Renia Costello

5. August 2026

⁵ Craig Tindale: The Importance of Being Obsolent, ctindale@substack.com, 30.7.2026.

⁶ Ditto.

⁷ <https://www.youtube.com/watch?v=9Oz6lyDsV8>.